



Veränderungen im Amtsträgerkreis der Gemeinden Wickede (Ruhr) und Werl

Werl, 2204.2012

Mit großen Erwartungen kamen am Sonntagmorgen, in der Kirche in Werl, die beiden Gemeinden Werl und Wickede (Ruhr) sowie weitere zahlreiche Gäste zusammen, um einen gemeinsamen Gottesdienst mit Apostel Wolfgang Schug zu erleben. Apostel Schug diente in diesem Gottesdienst mit dem Wort aus Timotheus 4, 7.8: „Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; hinfort liegt für mich bereit die Krone der Gerechtigkeit, die mir der gerechte Herr, der gerechte Richter, an jenem Tag geben wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieb haben.“

Ein zentraler Punkt in der Predigt des Apostels war der Gedanke: "Lassen wir uns bei allen Anfechtungen der heutigen Zeit unsere Krone nicht rauben.

In der Ergänzung der Predigt wendete sich ebenfalls Bischof Karl-Erich Makulla an die Gottesdienstbesucher.

Nach der Feier des heiligen Abendmahls führte Apostel Schug verschiedene Amtshandlungen durch, die beide anwesenden Gemeinden betrafen.

Nach fast zweijähriger Tätigkeit als gemeinsamer Vorsteher der Gemeinden Wickede und Werl, entließ Apostel Schug Priester Wilfried Grau aus seiner Verantwortung als Vorsteher der Gemeinde Werl. Priester Wilfried Grau kann sich somit zukünftig wieder ganz auf die Arbeit in der Gemeinde Wickede konzentrieren.

Als neuen Gemeindevorsteher für die Gemeinde Werl beauftragte der Apostel Priester Bernd Fuhrmann. Priester Fuhrmann arbeitet seit 2004 als Priester in der Gemeinde Werl, beruflich ist er als kaufmännischer Angestellter tätig. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder im jugendlichen Alter.

Zur Unterstützung der Gemeindearbeit in Werl wurde Priester Dieter Lohsträter aus der Gemeinde Wickede als Priester beauftragt.

Diakon Rene Stäblein empfing das Priesteramt, um Vorsteher Wilfried Grau in der Gemeindebetreuung in Wickede zu unterstützen.

Als abschließende Handlung eines denkwürdigen Gottesdienstes wurde Priester i. R Heinrich Wiese als Bezirksbeauftragter für Bauangelegenheiten der Unterbezirke Paderborn und Hamm von Apostel Schug mit fast 78 Lebensjahren in den verdienten Ruhestand gesetzt. Der Apostel würdigte diese wertvolle und wichtige Aufgabe mit herzlichen Worten und dankte dem Priester i. R. für die langjährige Arbeit.

22. April 2012

Text: RW

Fotos: RWGK

